

SO-01-NEU-168 Wir investieren in Gerechtigkeit (nur neue Zeilennummerierung)

Antragsteller*in: Petra Budke (KV Havelland)

Änderungsantrag zu SO-01-NEU

Von Zeile 167 bis 169 einfügen:

Wir wollen Frauen und Männer in ihrem Wunsch unterstützen, sich die Sorge für ihre Kinder und eine Erwerbstätigkeit partnerschaftlich zu teilen. Dafür planen wir vielfältige Ansätze, wie die Umwandlung von Minijobs in sozialversicherungspflichtige Arbeitsplätze, eine flexiblere Arbeitszeitgestaltung und berufliche Wiedereinstiegshilfen. Die ungleiche steuerliche Behandlung von heute gelebten Familienformen wollen wir beenden. Unser Steuersystem soll kein Hindernis

Begründung

Es soll deutlich gemacht werden, dass der Abbau des Ehegattensplitting eingebettet ist in ein Paket von Maßnahmen zur Unterstützung von Frauen und Familien, die an anderer Stelle im Gerechtigkeitsantrag genannt werden.

Weitere Antragsteller*innen

Henriette Katzenstein (KV Odenwald-Kraichgau); Inés Brock (SV Halle); Karin Schmidt-Promney (KV Aachen); Anna Paul (KV Kreisfrei Berlin); Heinke Ehlers (KV Hamburg); Kerstin Schulz (KV Ludwigshafen); Ursula Germer (KV Hamburg-Altona); Katja Dörner (KV Bonn); Stefan Röpcke (KV Konstanz); Anja Kofbinger (KV Neukölln); Almut Schaab-Hehn (KV Rhein-Pfalz); Jörg Dulz (KV Heidelberg); Marion Lüttig (KV Mannheim); Tabea Rößner (KV Mainz); Solveig Hampel (KV Havelland); Doris Kienle (KV Unterallgäu); Hermino Katzenstein (KV Odenwald-Kraichgau); Dorothee Schulte-Basta (KV Neukölln); Nina Ohlmeier (KV Berlin-Mitte)